


	DE		AT	Bedienungsanleitung	● Einleitung
	DIAMANT-TRENNSCHEIBEN-SET (HG04716) / TOPFBÜRSTE (HG04717) / KLETTSCHLEIFTELLER-SCHLEIFVLIES-SET (HG04718) / TRENNSCHEIBEN-SET (HG04719) / SCHRUPPSCHEIBEN (HG09003)		DE		AT
	HG04716		HG04717		HG04718
	HG04719		HG09003		

IAN 385555_2107		DE		AT
------------------------	----------------------------	-----------	----------------------------	-----------

- Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern. Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- Warten Sie bis das Einsatzwerkzeug zum völligen Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Elektrowerkzeug oblegen. Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten. Sie könnten dadurch die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren und sich oder andere verletzen.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug ab, während Sie es mit sich herumtragen müssen. Ihre Kleidung könnte sich sonst im drehenden Einsatzwerkzeug verfangen und das Einsatzwerkzeug Sie verletzen.
- Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe von brennbaren Materialien. Funken können diese Materialien entzünden.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion eines handelnden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie z. B. eine Schleifscheibe, Schleiftefler, Drahtbürste etc. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Befolgen Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen um einen Rückschlag zu verhindern:

- Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und verwenden Sie, falls vorhanden, immer den Zusatzgriff Ihres Elektrowerkzeugs, um den Rückschlag besser kontrollieren zu können.
- Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich sonst bei einem Rückschlag über Ihre Hand beschämen.
- Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.

- Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw.. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abbrallt, sich zu verklemmen. Die Folge davon ist ein Rückschlag oder ein Kontrollverlust.

Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die dazugehörige Schutzhaube.** Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschliffen werden und sind deswegen unsicher.
- Die Schleiffläche von mittig niedergedrückten Scheiben muss unterhalb der Ebene der Schutzlippe montiert sein.** Eine unsachgemäß montierte Scheibe, die durch die Ebene der Schutzlippe ragt, kann nicht ausreichend geschützt werden.

- Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht werden und so eingestellt sein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d. h., der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt oft nur Person, die das Werkzeug bedient.** Aufgabe der Schutzhaube ist es, die Person, die das Werkzeug bedient, vor Bruchstücken oder vor zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper zu schützen.
- Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzbereiche eingesetzt werden.** Schleifen Sie z. B. nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe. Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.

- Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.

- Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Die für größere Elektrowerkzeuge vorgesehene Schleifscheibe ist nicht für die höhere Geschwindigkeit eines kleineren Werkzeugs geeignet und kann bersten.

Sicherheitshinweise für Trennschleifen

- Verwenden Sie ein Blockieren der Trennscheiben oder zu hohen Anpressdruck.** Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus. Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfalligkeit zum Verkatern oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.

- Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich weg bewegen, kann im Fall eines Rückschlags das Elektrowerkzeug sich auf sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.

- Schalten Sie das Gerät aus, falls sich die Trennscheibe verklemt haben sollte oder Sie die Arbeit unterbrechen wollen.** Halten Sie das Gerät ruhig und warten Sie bis zum völligen Stillstand der Scheibe. Versuchen Sie nie die noch laufende Trennscheiben aus dem Schnitt zu ziehen. Sie könnten sonst einen Rückschlag verursachen.

- Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet.** Die Trennscheibe sollte erst ihre volle Drehzahl erreicht haben, bevor Sie den Schnitt fortsetzen. Die Scheiben könnten andernfalls verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.

- Stützen Sie Platten oder große Werkstück ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkzeugstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei „Taschenschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schleifen in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder anderen Objekten, einen Rückschlag verursachen.

- Nach 60 bis 80 Sekunden im Schleifbetrieb muss die Maschine 10 Sekunden im Leerlauf betrieben werden, um eine Überhitzung der Trennscheiben zu vermeiden.

- Bei der Verwendung von Diamant-Trennscheiben ist die Beachtung folgender Hinweise unerlässlich:
 - Trennscheiben immer selten- und höhenschlagfrei einbauen.
 - Optimale Drehzahl laut Herstellerangabe einhalten.
 - Zu trennendes Material fest einspannen.
 - Im Material nicht hin und her fahren, sondern ruhig durchziehen.
 - Keinen starken Druck ausüben; Gewicht der Maschine genügt.
 - Nur mit Schutzhaube arbeiten.
 - Kühlpausen einlegen.

Sicherheitshinweise für Sandpapierschleifen

- Befolgen Sie die Herstellerangaben zur Schleifblattgröße. Verwenden Sie keine zu großen Schleifblätter. Schleifblätter, die über den Schleiftefler hinausragen, können zu Verletzungen, zum Blockieren oder zum Zerreißen der Schleifblätter wie auch zu einem Rückschlag führen.

Sicherheitshinweise für Drahtbürsten

- Beachten Sie, dass die Drahtbürste auch während des üblichen Gebrauchs Anpressdruck verliert. Überlasten Sie die Drähte nicht durch zu hohen Anpressdruck.** Sie könnten sich sonst durch wegfliegende Drahtstücke verletzen.
- Verhindern Sie, dass sich Schutzhaube und Drahtbürste berühren, wenn die Verwendung einer Schutzhaube empfohlen wird. Beachten Sie hierbei, dass Teller- und Topfbürsten durch Anpressdruck und Zentrifugalkräfte ihren Durchmesser vergrößern können.

- Bei der Verwendung von Diamant-Trennscheiben ist die Beachtung folgender Hinweise unerlässlich:
 - Trennscheiben immer selten- und höhenschlagfrei einbauen.
 - Optimale Drehzahl laut Herstellerangabe einhalten.
 - Zu trennendes Material fest einspannen.
 - Im Material nicht hin und her fahren, sondern ruhig durchziehen.
 - Keinen starken Druck ausüben; Gewicht der Maschine genügt.
 - Nur mit Schutzhaube arbeiten.
 - Kühlpausen einlegen.

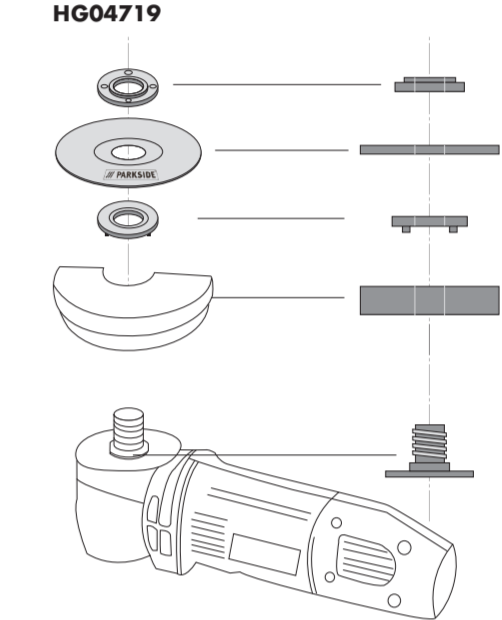
Sicherheitshinweise für Sandpapierschleifen

- Befolgen Sie die Herstellerangaben zur Schleifblattgröße. Verwenden Sie keine zu großen Schleifblätter. Schleifblätter, die über den Schleiftefler hinausragen, können zu Verletzungen, zum Blockieren oder zum Zerreißen der Schleifblätter wie auch zu einem Rückschlag führen.

Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

- Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für das Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde. Auch wenn das Zubehör an Ihr Elektrowerkzeug befestigt werden kann, garantiert dies keine sichere Verwendung.
- Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens genauso hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstzahl. Zubehör, das sich schneller dreht als zulässig ist, kann zerbrechen, sich vom Elektrowerkzeug lösen und zu Verletzungen führen.
- Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Größenangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen. Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschliffen oder kontrolliert werden.

● Montage



Sicherungsmutter









Trennscheibe

Aufnahme­flansch

Schutzhaube

Schleifspindel

- * Maschine ist nicht enthalten.

	DE		AT	DE		AT	
	HG09003		Sicherungsmutter		Schutzhaube		Aufnahme­flansch
	Schutzhaube		Schutzhaube		Schleifspindel		* Maschine ist nicht enthalten.

● Bedeutung von Kennzeichnungen

-  Nicht zulässig für Nassschleifen
-  Nicht zulässig für Seitenschleifen
-  Nicht benutzen, falls beschädigt
-  Nur zulässig für Nassschnitt
-  Sicherheitshinweise beachten
-  Augenschutz benutzen
-  Schutzhelm tragen
- PD 02/2022
- Produktionsdatum: 02/2022

-  Gehörschutz benutzen
-  Handschuhe benutzen
-  Staubmaske anlegen
-  Netzstecker ziehen
-  Nur zum Schruppen / Nur zum Schleifen
-  Nicht zum Schruppen
-  Nur zum Trennen
-  Nicht für die Bearbeitung von Metall verwenden

-  **VORSICHT!** Beachten Sie die Sicherheitshinweise.
-  Beton / Dachziegel / Mauerwerk Marmor / Fliesen / nicht für Stahl geeignet



● Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

● Service

- Service Deutschland Tel.: 0800 5435 111 E-Mail: owim@lidl.de
- Service Österreich Tel.: 0800 292726 E-Mail: owim@lidl.at
- Service Schweiz Tel.: 0800562153 E-Mail: owim@lidl.ch
- Mode d'emploi**

- DISQUES À TRONCONNER DIAMANTÉS (HG04716) / BROSE BOISSEAU (HG04717) / PLATEAU AUTO-AGRIPPANT ET DISQUES ABRASIFS EN NON-TISSÉ (HG04718) / DISQUES À TRONCONNER (HG04719) / DISQUES À ÉBARBER (HG09003)**

	DE		AT	DE		AT
Opérations de meulage/de tronçonnage (le cas échéant)	Consignes de sécurité pour toutes les utilisations		DE		AT	DE
<ul style="list-style-type: none">Respectez les instructions d'utilisation du fabricant de l'outil électrique. Fixez tous les dispositifs de sécurité avant la mise en service de la machine. Utilisez des équipements de protection individuelle selon le type de machine et son utilisation comme p. ex. : Protection pour les yeux et le visage, protége-oreilles, masque de protection respiratoire, chaussures de sécurité, gants de protection ou tout autre vêtement de protection. Effectuez seulement des travaux de meulage qui conviennent à l'outil abrasif. Pendant le tronçonnage par abrasion avec une meuleuse, tenez l'outil abrasif droit dans la fente. N'inclinez pas la meuleuse ! Avant de poser la meuleuse sur le sol ou la table de travail, éteignez-la et attendez l'arrêt complet de l'appareil.	<ul style="list-style-type: none">N'utilisez aucun accessoire qui ne soit pas spécialement prévu ou recommandé par le fabricant pour cet outil électrique ! Même si l'accessoire peut être installé sur votre outil électrique, cela ne garantit pas une utilisation sûre. La vitesse de rotation autorisée de l'outil d'usinage doit être au moins aussi élevée que le nombre de tours maximal indiqué sur l'outil électrique. Les accessoires qui tournent plus vite que la vitesse autorisée, peuvent se casser, se détacher de l'outil électrique et provoquer des blessures. Le diamètre extérieur et la grosseur de l'outil d'usinage doivent être conformes aux dimensions de votre outil électrique. Les outils d'usinage de taille incorrecte n'offrent pas une protection suffisante ou ne peuvent pas être bien contrôlés.	<ul style="list-style-type: none">Portez un équipement de protection individuelle ! Utilisez selon le travail que vous avez prévu un équipement de protection pour tout le visage et les yeux ou des lunettes de protection. Le cas échéant, portez un masque anti-poussière, des protège-oreilles, des gants de protection ou un tablier spécial qui tient ainsi éloigner de vous les particules de meulage et de matière. En portant des lunettes de protection, vous protégez vos yeux contre les projections de débris qui peuvent survenir lors des diverses utilisations. Les masques anti-poussière ou de protection respiratoire filtrent lors de l'utilisation toutes les poussières produites. Si vous êtes exposé à un bruit intensif sur une longue période, vous pourriez subir une perte auditive. Assurez-vous que les personnes qui entrent dans la zone de travail, portent un équipement de protection individuelle approprié. Des fragments de matière des pièces ou des morceaux cassés de l'outil d'usinage peuvent voler autour de vous ainsi qu'en dehors de la zone immédiate de travail et entraîner des blessures.				

	DE		AT	DE		AT
<ul style="list-style-type: none">Tenez éloigner le cordon d'alimentation de l'outil d'usinage rotatif. Si vous perdez le contrôle de l'appareil, le câble d'alimentation peut être coupé ou touché et votre main ou votre bras peut entrer en contact avec l'outil d'usinage. Attendez l'arrêt complet de l'outil d'usinage avant de poser l'outil électrique ! L'outil d'usinage en rotation peut entrer en contact avec la surface où vous le posez. N'utilisez pas l'outil électrique à proximité de matières inflammables. Des étincelles peuvent enflammer ces matériaux.	<ul style="list-style-type: none">Travaillez toujours avec beaucoup de prudence dans certains endroits tels que coins, arêtes vives, etc. ; Évitez que les outils d'usinage rebondissent et s'accrochent sur les pièces usinées. L'outil d'usinage en rotation a tendance à se coincer lorsqu'il rebondit dans les angles, sur les arêtes vives, etc. ; ceci entraîne un recul ou une perte de contrôle. Les produits abrasifs doivent être utilisés seulement dans les domaines d'intervention recommandés. Par exemple, ne meulez jamais avec la surface latérale d'un disque à tronçonner. Les disques à tronçonner sont conçus pour découper les matériaux avec l'arête du disque. Toute force latéralement développée peut passer les produits abrasifs. La surface de meulage des disques qui sont enfoncés au milieu doit être montée au-dessous du niveau du bord de protection. Un disque mal monté qui dépasse le niveau du bord de protection n'offre pas une protection suffisante.	<ul style="list-style-type: none">Utilisez toujours des flasques de serrage en bon état, de bonne taille et forme pour le disque abrasif que vous avez choisi. Des flasques appropriés protègent le disque abrasif et réduisent ainsi les risques de cassure du disque. Les flasques pour disque à tronçonner peuvent être différentes des flasques pour d'autres disques abrasifs. N'utilisez aucun disque abrasif usé provenant de plus grands outils électriques. Un disque abrasif prévu pour un outil électrique plus grand n'est pas adapté un outil plus petit dont la vitesse est plus élevée et peut donc éclater.				

	DE		AT	FR		FR
<ul style="list-style-type: none">Évitez de vous tenir dans la zone située devant et derrière le disque à tronçonner en rotation. Si vous travaillez en poussant le disque à tronçonner devant vous dans la pièce usinée, en cas de recul, l'outil électrique peut être projeté directement dans votre direction avec le disque en rotation. Si le disque à tronçonner se coincé ou si vous voulez arrêter de travailler, éteignez l'appareil. Tenez l'appareil calmement et attendez que le disque soit complètement arrêté. N'essayez jamais de tenter de dégager les disques à tronçonner toujours en marche de l'entaille. Sinon, vous risquez de provoquer un rebond. Ne rallemez pas l'outil électrique, tant qu'il se trouve dans la pièce usinée. Laissez toujours le disque à tronçonner atteindre sa pleine vitesse de rotation avant de reprendre la découpe. Autrement, les disques pourraient se coincer, sauter hors de la pièce usinée ou provoquer un recul.	<ul style="list-style-type: none">Après 60 à 80 secondes d'utilisation en ponçage, la machine doit fonctionner à vide pendant 10 secondes afin d'éviter la surchauffe des disques à tronçonner.	<ul style="list-style-type: none">Fixez correctement les plaques et grandes pièces à usiner afin de réduire les risques de rebond et recul dus à un disque à tronçonner coincé. Les pièces à usiner de grandes tailles peuvent se plier sur leur propre poids, la pièce à usiner doit être étoyée des deux côtés du disque aussi bien à proximité de la découpe que de l'autre bord. Soyez particulièrement prudent lorsque vous effectuez des découpes « au carré » dans des murs ou des endroits non visibles. Le disque à tronçonner s'enfonçant, il peut lors de la découpe rencontrer des conduites de gaz ou d'eau, des fils électriques ou tout autre objet et provoquer un recul. Après 60 à 80 secondes d'utilisation en ponçage, la machine doit fonctionner à vide pendant 10 secondes afin d'éviter la surchauffe des disques à tronçonner.				

	DE		AT	FR		FR
<ul style="list-style-type: none">Travaillez toujours avec beaucoup de prudence dans certains endroits tels que coins, arêtes vives, etc. ; Évitez que les outils d'usinage rebondissent et s'accrochent sur les pièces usinées. L'outil d'usinage en rotation a tendance à se coincer lorsqu'il rebondit dans les angles, sur les arêtes vives, etc. ; ceci entraîne un recul ou une perte de contrôle. Les produits abrasifs doivent être utilisés seulement dans les domaines d'intervention recommandés. Par exemple, ne meulez jamais avec la surface latérale d'un disque à tronçonner. Les disques à tronçonner sont conçus pour découper les matériaux avec l'arête du disque. Toute force latéralement développée peut passer les produits abrasifs. La surface de meulage des disques qui sont enfoncés au milieu doit être montée au-dessous du niveau du bord de protection. Un disque mal monté qui dépasse le niveau du bord de protection n'offre pas une protection suffisante.	<ul style="list-style-type: none">Utilisez toujours des flasques de serrage en bon état, de bonne taille et forme pour le disque abrasif que vous avez choisi. Des flasques appropriés protègent le disque abrasif et réduisent ainsi les risques de cassure du disque. Les flasques pour disque à tronçonner peuvent être différentes des flasques pour d'autres disques abrasifs. N'utilisez aucun disque abrasif usé provenant de plus grands outils électriques. Un disque abrasif prévu pour un outil électrique plus grand n'est pas adapté un outil plus petit dont la vitesse est plus élevée et peut donc éclater.	<ul style="list-style-type: none">Évitez de vous tenir dans la zone située devant et derrière le disque à tronçonner en rotation. Si vous travaillez en poussant le disque à tronçonner devant vous dans la pièce usinée, en cas de recul, l'outil électrique peut être projeté directement dans votre direction avec le disque en rotation. Si le disque à tronçonner se coincé ou si vous voulez arrêter de travailler, éteignez l'appareil. Tenez l'appareil calmement et attendez que le disque soit complètement arrêté. N'essayez jamais de tenter de dégager les disques à tronçonner toujours en marche de l'entaille. Sinon, vous risquez de provoquer un rebond. Ne rallemez pas l'outil électrique, tant qu'il se trouve dans la pièce usinée. Laissez toujours le disque à tronçonner atteindre sa pleine vitesse de rotation avant de reprendre la découpe. Autrement, les disques pourraient se coincer, sauter hors de la pièce usinée ou provoquer un recul.				

	DE		AT	FR		FR
<ul style="list-style-type: none">Respectez les instructions d'utilisation du fabricant de l'outil électrique. Fixez tous les dispositifs de sécurité avant la mise en service de la machine. Utilisez des équipements de protection individuelle selon le type de machine et son utilisation comme p. ex. : Protection pour les yeux et le visage, protége-oreilles, masque de protection respiratoire, chaussures de sécurité, gants de protection ou tout autre vêtement de protection. Effectuez seulement des travaux de meulage qui conviennent à l'outil abrasif. Pendant le tronçonnage par abrasion avec une meuleuse, tenez l'outil abrasif droit dans la fente. N'inclinez pas la meuleuse ! Avant de poser la meuleuse sur le sol ou la table de travail, éteignez-la et attendez l'arrêt complet de l'appareil.	<ul style="list-style-type: none">N'utilisez aucun accessoire qui ne soit pas spécialement prévu ou recommandé par le fabricant pour cet outil électrique ! Même si l'accessoire peut être installé sur votre outil électrique, cela ne garantit pas une utilisation sûre. La vitesse de rotation autorisée de l'outil d'usinage doit être au moins aussi élevée que le nombre de tours maximal indiqué sur l'outil électrique. Les accessoires qui tournent plus vite que la vitesse autorisée, peuvent se casser, se détacher de l'outil électrique et provoquer des blessures. Le diamètre extérieur et la grosseur de l'outil d'usinage doivent être conformes aux dimensions de votre outil électrique. Les outils d'usinage de taille incorrecte n'offrent pas une protection suffisante ou ne peuvent pas être bien contrôlés.	<ul style="list-style-type: none">Portez un équipement de protection individuelle ! Utilisez selon le travail que vous avez prévu un équipement de protection pour tout le visage et les yeux ou des lunettes de protection. Le cas échéant, portez un masque anti-poussière, des protège-oreilles, des gants de protection ou un tablier spécial qui tient ainsi éloigner de vous les particules de meulage et de matière. En portant des lunettes de protection, vous protégez vos yeux contre les projections de débris qui peuvent survenir lors des diverses utilisations. Les masques anti-poussière ou de protection respiratoire filtrent lors de l'utilisation toutes les poussières produites. Si vous êtes exposé à un bruit intensif sur une longue période, vous pourriez subir une perte auditive. Assurez-vous que les personnes qui entrent dans la zone de travail, portent un équipement de protection individuelle approprié. Des fragments de matière des pièces ou des morceaux cassés de l'outil d'usinage peuvent voler autour de vous ainsi qu'en dehors de la zone immédiate de travail et entraîner des blessures.				

	DE		AT	FR		FR
<ul style="list-style-type: none">Respectez les instructions d'utilisation du fabricant de l'outil électrique. Fixez tous les dispositifs de sécurité avant la mise en service de la machine. Utilisez des équipements de protection individuelle selon le type de machine et son utilisation comme p. ex. : Protection pour les yeux et le visage, protége-oreilles, masque de protection respiratoire, chaussures de sécurité, gants de protection ou tout autre vêtement de protection. Effectuez seulement des travaux de meulage qui conviennent à l'outil abrasif. Pendant le tronçonnage par abrasion avec une meuleuse, tenez l'outil abrasif droit dans la fente. N'inclinez pas la meuleuse ! Avant de poser la meuleuse sur le sol ou la table de travail, éteignez-la et attendez l'arrêt complet de l'appareil.	<ul style="list-style-type: none">N'utilisez aucun accessoire qui ne soit pas spécialement prévu ou recommandé par le fabricant pour cet outil électrique ! Même si l'accessoire peut être installé sur votre outil électrique, cela ne garantit pas une utilisation sûre. La vitesse de rotation autorisée de l'outil d'usinage doit être au moins aussi élevée que le nombre de tours maximal indiqué sur l'outil électrique. Les accessoires qui tournent plus vite que la vitesse autorisée, peuvent se casser, se détacher de l'outil électrique et provoquer des blessures. Le diamètre extérieur et la grosseur de l'outil d'usinage doivent être conformes aux dimensions de votre outil électrique. Les outils d'usinage de taille incorrecte n'offrent pas une protection suffisante ou ne peuvent pas être bien contrôlés.	<ul style="list-style-type: none">Portez un équipement de protection individuelle ! Utilisez selon le travail que vous avez prévu un équipement de protection pour tout le visage et les yeux ou des lunettes de protection. Le cas échéant, portez un masque anti-poussière, des protège-oreilles, des gants de protection ou un tablier spécial qui tient ainsi éloigner de vous les particules de meulage et de matière. En portant des lunettes de protection, vous protégez vos yeux contre les projections de débris qui peuvent survenir lors des diverses utilisations. Les masques anti-poussière ou de protection respiratoire filtrent lors de l'utilisation toutes les poussières produites. Si vous êtes exposé à un bruit intensif sur une longue période, vous pourriez subir une perte auditive. Assurez-vous que les personnes qui entrent dans la zone de travail, portent un équipement de protection individuelle approprié. Des fragments de matière des pièces ou des morceaux cassés de l'outil d'usinage peuvent voler autour de vous ainsi qu'en dehors de la zone immédiate de travail et entraîner des blessures.				

Consignes de sécurité pour le ponçage au papier de verre

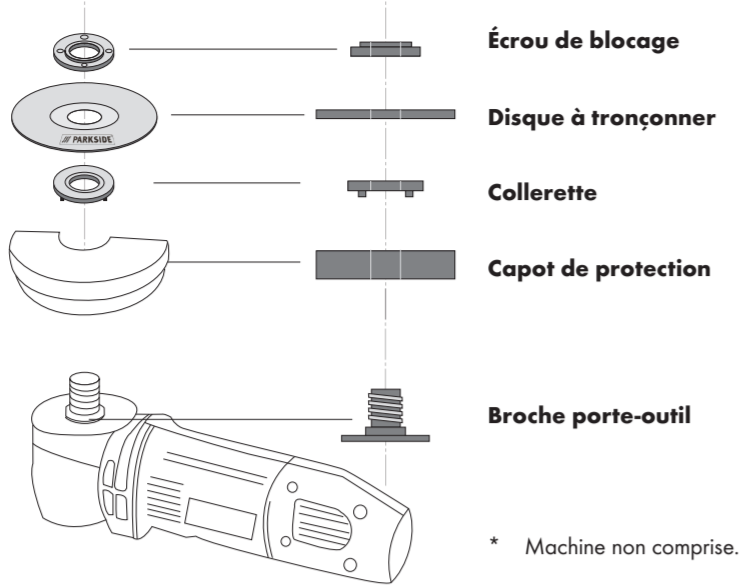
- Suivez les instructions du fabricant pour le ponçage avec des feuilles abrasives. N'utilisez pas de feuilles abrasives trop grandes. Les feuilles abrasives, qui déposent le plateau support peuvent provoquer des blessures, des blocages, voire se déchirer ou casser un recul.

Consignes de sécurité pour les brosses métalliques

- Tenez compte que la brosse métallique perd aussi lors d'une utilisation normale des morceaux de fil. **Ne surchargez pas les fils en les soumettant à une pression excessive.** Sinon, des morceaux de fil de fer peuvent voler et vous blesser.
- Lorsque l'utilisation d'un carter de protection est recommandée, empêcher l'entrée en contact du carter de protection avec la brosse métallique. Notez aussi que le diamètre des brosses plateau et bobineau peut s'agrandir par la pression de contact ou la force centrifuge.

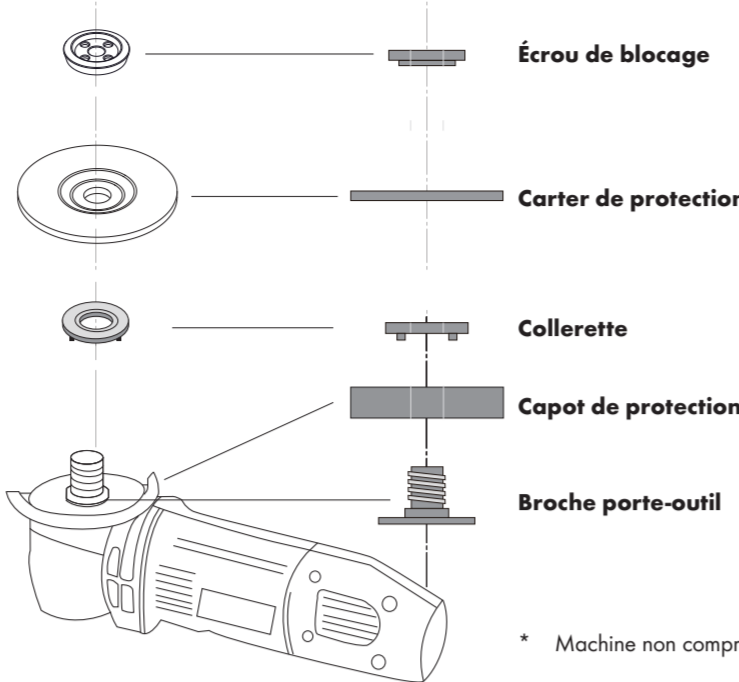
● Installation

HG04719



* Machine non comprise.

HG09003



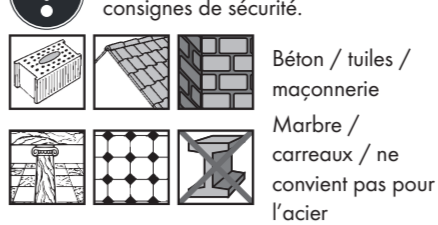
* Machine non comprise.

● Signification des symboles

- Non autorisé pour le ponçage humide
 - Non autorisé pour le ponçage latéral
 - Ne pas utiliser si endommagé
 - Seulement autorisé pour la découpe à l'eau
 - Observer les consignes de sécurité
 - Porter une protection oculaire
 - Porter un casque de protection
 - Utiliser des protège-oreilles
 - Utiliser des gants
 - Utiliser un masque anti-poussière
 - Débrancher la fiche
 - Seulement pour dégraisser/seulement pour poncer
 - Pas pour dégraisser
 - Seulement pour tronçonner
 - Pas pour tronçonner
 - Ne pas utiliser pour le travail des métaux
- PD 02/2022 Date de fabrication : 02/2022

!

PRUDENCE ! Respectez les consignes de sécurité.



● Mise au rebut

L'emballage se compose de matières recyclables pouvant être mises au rebut dans les déchetteries locales.

Votre mairie ou votre municipalité vous renseignent sur les possibilités de mise au rebut des produits usagés.

● Service après-vente

- FR** Service après-vente France
Tél.: 0800904879
E-Mail: owim@idl.fr
- CH** Service après-vente Suisse
Tél.: 0800562153
E-Mail: owim@idl.ch
- IT** **CH** Istruzioni per l'uso

SET MOLE DA TAGLIO DIAMANTATE (HG04716) / SPAZZOLA A TAZZA (HG04717) / SET DISCHI ABRASIVI A STRAPPO (HG04718) / SET MOLE DA TAGLIO (HG04719) / MOLE PER SMERIGLIATURA (HG09003)

Set mole diamantate	HG04716
Disco a bordo pieno	
Disco segmentato	
Disco turbo	
Spazzola a tazza	HG04717
Set dischi abrasivi a strappo	HG04718
Set mole da taglio	HG04719
Mole per smerigliatura	HG09003

● Introduzione

Congratulazioni per l'acquisto del vostro nuovo prodotto. Con esso avete optato per un prodotto di qualità. Familiarizzare con il prodotto prima di metterlo in funzione per la prima volta. A tale scopo, leggere attentamente le seguenti istruzioni d'uso e le avvertenze di sicurezza. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione indicati. Conservare queste istruzioni in un luogo sicuro. Consegnare tutta la documentazione in caso di cessione del prodotto a terzi.

● Destinazione d'uso

Il prodotto non è destinato all'uso commerciale.

Accessori	Impieghi
Set mole diamantate	HG04716
Disco a bordo pieno	Taglio a umido di ceramiche, piastrelle, lastre di marmo, granito sottile o materiali simili.
Disco segmentato	Taglio a secco di calcestruzzo, tegole, mattoni o materiali simili.
Disco turbo	Taglio universale a secco/umido.
Spazzola a tazza	HG04717 Rimozione di ruggine, vernice o pittura.
Set dischi abrasivi a strappo	HG04718 Rettifica del legno e rimozione di ruggine dal metallo.
Set mole da taglio	HG04719 Taglio di metalli.
Mole per smerigliatura	HG09003 Rettifica di pezzi e rimozione di ruggine dal metallo.

FR/CH

PRIMA DI USARE L'APPARECCHIO PER LA PRIMA VOLTA, FAMILIARIZZARE CON TUTTE LE INDICAZIONI D'USO E DI SICUREZZA. IN CASO DI PASSAGGIO DEL PRODOTTO A TERZI, CONSEGNARE ANCHE TUTTA LA DOCUMENTAZIONE RELATIVA. CONSERVARE TUTTE LE INDICAZIONI DI SICUREZZA E DISPOSIZIONI PER EVENTUALI NECESSITÀ FUTURE!

⚠ Istruzioni di sicurezza

Istruzioni generali di sicurezza per utensili di rettifica e lucidatura, driver pad, dischi da taglio e spazzole a tazza

- Gli utensili di molatura sono fragili. È strettamente necessario usare la massima cura nel maneggiare gli utensili.
- Prima dell'uso, controllare eventuali danni sugli utensili di molatura e sulle spazzole. Non utilizzare utensili di molatura e spazzole danneggiati, inseriti o meglio applicati male.

- Gli utensili di rettifica non possono essere utilizzati dopo la data di scadenza. La data valida è indicata sugli utensili (tranne la carta vetrata)

Selezionare utensili di rettifica e lucidatura, driver pad, dischi da taglio e spazzole a tazza per un appoggio sicuro e un uso corretto

- Attenersi alle avvertenze di sicurezza e alle limitazioni d'uso o alle istruzioni riguardanti gli utensili di molatura.

Conservare utensili di rettifica e lucidatura, driver pad, dischi da taglio e spazzole a tazza

- Maneggiare e trasportare con cura gli utensili di molatura
- Nel depositare gli utensili di molatura, far in modo che essi non vengano esposti a danni meccanici o ad agenti atmosferici (p.es. umidità).

- Nel depositare le spazzole, proteggerle dai seguenti agenti atmosferici: Umidità atmosferica elevata, caldo, acqua (o altri liquidi), acidi o vapori. Nel depositare le spazzole in ambienti a temperatura più elevata, evitare sbalzi di temperatura che potrebbero causare condensazione.
- Deformazione di un componente delle spazzole.

Prima di utilizzare utensili di rettifica e lucidatura, driver pad, dischi da taglio e spazzole a tazza

- Prima di qualsiasi utilizzo sottoporre gli utensili di molatura a una prova di sicurezza.
- Non utilizzare utensili o spazzole danneggiati.
- Cambiamenti di colore dovuti alla ruggine o altri segni di cambiamento di tipo chimico o meccanico sulle setole potrebbero provocare un danneggiamento precoce della spazzola.

Esercizio delle operazioni di molatura/troncatura (se pertinente)

- Rispettare le indicazioni di utilizzo del produttore di elettro utensili.
- Installare tutte le protezioni prima dell'avviamento della macchina.
- Indossare attrezzature di sicurezza in conformità con il tipo di macchina e d'uso, ad. es. occhiali protettivi, maschere protettive, cuffie protettive, mascherine antipolvere, scarpe antinfortunistiche, guanti protettivi o altre attrezzature protettive.

Guida all'apertura

- Aprire utensili di molatura e spazzole in conformità con le linee guida dei produttori di utensili da molatura e spazzole.
- Usare spazzole e utensili di molatura solo su apparecchi con ricezione adatta.
- Dopo ogni apertura effettuare una breve prova di funzionamento. Non superare la velocità massima di lavorazione (numero di giri) indicato sugli utensili di molatura o sulle spazzole.

Istruzioni di sicurezza per ogni uso

- Istruzioni di sicurezza per molatura, levigatura con carta vetrata, lavori con spazzole metalliche, lucidatura e troncatura**
- Non utilizzare accessori non previsti e non consigliati dal produttore appositamente per l'elettro utensile; anche nel caso in cui tale accessorio venga ben fissato all'elettro utensile, non garantisce comunque un utilizzo sicuro.
- Il numero di giri permesso dal dispositivo di inserimento deve essere uguale al numero di giri massimo indicato sul dispositivo elettrico. Un accessorio che gira più rapidamente rispetto alla velocità permessa, può rompersi, staccarsi dal dispositivo elettrico e causare ferite.
- Il diametro esterno e lo spessore dell'attrezzo di inserimento devono corrispondere alle indicazioni delle misure indicate sull'elettro utensile. Gli attrezzi di inserimento misurati in modo errato non possono essere lubrificati o controllati a sufficienza.

Istruzioni di sicurezza per ogni uso

- Istruzioni di sicurezza per molatura, levigatura con carta vetrata, lavori con spazzole metalliche, lucidatura e troncatura**
- Dischi abrasivi, flange, piatti abrasivi o altri accessori devono corrispondere esattamente al mandrino di levigatura dell'elettro utensile in dotazione. Gli attrezzi di inserimento che non corrispondono al mandrino di levigatura ruotano in modo irregolare, vibrano ad alta intensità e possono portare alla perdita di controllo.
- Non usare attrezzi di inserimento danneggiati. Prima di ogni utilizzo controllare eventuali scheggiature e incrinature sui dischi abrasivi, possibili incrinature, usura o logoramento su piatti abrasivi, ed eventuali setole allentate o spezzate nelle spazzole metalliche.
- Nel caso in cui l'elettro utensile o l'attrezzo di inserimento dovesse cadere a terra, verificare eventuali danni oppure utilizzare un attrezzo di inserimento non danneggiato.
- Avviare l'attrezzo di inserimento, tenersi lontano dal giro d'azione dell'attrezzo di inserimento rotante.

FR/CH

FR/CH

FR/CH

IT/CH

IT/CH

- Usare sempre flange di serraggio in perfetto stato, della giusta dimensione e ferma per la mola abrasiva selezionata. Le flange adatte fungono supporto per la mola abrasiva e riducono quindi il pericolo di rottura della mola abrasiva. È possibile che via sia una differenza tra flange per mole abrasive da taglio dritto e flange per mole abrasive di altro tipo.

Istruzioni di sicurezza per troncatura

- Evitare di far bloccare il disco abrasivo da taglio dritto o di esercitare una pressione troppo profonda. Sottoponendo la mola da taglio dritto a carico eccessivo, se non aumenta la sollecitazione la si tende soggetto ad angolare improprio e a bloccarsi, creando così pericolo di contraccolpo o di rottura dell'utensile abrasivo.

- Evitare di avvicinarsi alla zona anteriore o posteriore del disco abrasivo da taglio dritto in rotazione. Manovrando la mola da taglio dritto nel pezzo di lavorazione in direzione opposta all'operatore, in caso di contraccolpo, il disco in rotazione potrebbe scagliare direttamente l'utensile verso l'operatore.
- Spegnere l'utensile nel caso in cui il disco abrasivo da taglio dritto dovesse incepparsi, oppure per interrompere il lavoro. Tenere l'utensile fermo fino a quando il disco si sarà fermato completamente. Non tentare mai di estrarre il disco abrasivo dal taglio in esecuzione perché potrebbe provocare un contraccolpo.
- Non ricacciare l'utensile elettrico finché si trova ancora nel pezzo in lavorazione. Attendere che il disco abrasivo abbia raggiunto la massima velocità prima di continuare ad eseguire il taglio. In caso contrario è possibile che il disco rimanga agganciato, sbalzi dal pezzo in lavorazione o provochi un contraccolpo.

- Dotare di un supporto adatto i pannelli oppure i pezzi in lavorazione in modo da ridurre il rischio di un contraccolpo dovuto ad un disco abrasivo da taglio dritto che rimane bloccato. Pezzi in lavorazione possono piegarsi sotto l'effetto del proprio peso. Munire il pezzo in lavorazione di supporti adatti al caso specifico, sia nelle vicinanze del taglio di troncatura che in quelle del bordo.
- Operare con particolare cautela in caso di "tagli dal centro" da eseguire in pareti già esistenti oppure in altri parti non visibili. Il disco abrasivo da taglio dritto che inizia il taglio sul materiale può provocare un contraccolpo se dovesse arrivare a troncatura conduttiva del gas o dell'acqua, linee elettriche oppure oggetti di altro tipo.
- Dopo 60-80 secondi in modalità di rettifica, la macchina deve funzionare a vuoto per 10 secondi per evitare il surriscaldamento dei dischi da taglio.

- Con l'utilizzo di mole da taglio diamantate bisogna assolutamente osservare le seguenti indicazioni:
 - Fissare i dischi sempre con accuratezza per evitare oscillazioni.
 - Rispettare il numero di giri indicato dal fornitore.
 - Bloccare il materiale da tagliare.
 - Non passare più volte i dischi sul materiale, passare una sola volta senza interruzioni.
 - Non esercitare forti pressioni; il peso della macchina è sufficiente.
 - Indossare sempre il casco di protezione.
 - Fare delle pause per lasciar raffreddare il disco.

Avvertenze di sicurezza per levigatura con carta vetrata

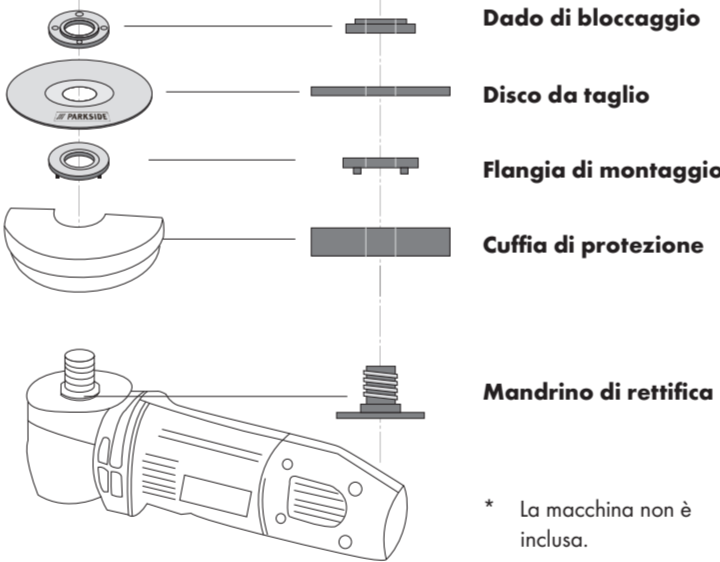
- Attenersi alle indicazioni del produttore relative alle dimensioni dei fogli abrasivi. Non utilizzare mai fogli abrasivi troppo grandi. Fogli abrasivi che dovessero sporgere oltre il platorello possono provocare incidenti, blocchi, strappi dei fogli abrasivi oppure contraccolpi.

● Avvertenze di sicurezza per lavorazione con spazzole di metallo

- Le spazzole di metallo perdono pezzi di fili di ferro anche durante il comune impiego. Non sottoporre i fili metallici a un carico troppo elevato, esercitando una pressione troppo elevata. Pezzi di fili di ferro espulsi in aria possono causare ferite.
- Indossare una cuffia di protezione si evita che questa e la spazzola metallica possano toccarsi. I diametri delle spazzole a disco e delle spazzole a tazza possono essere aumentati attraverso forze di pressione e tramite l'azione di forze centrifugali.

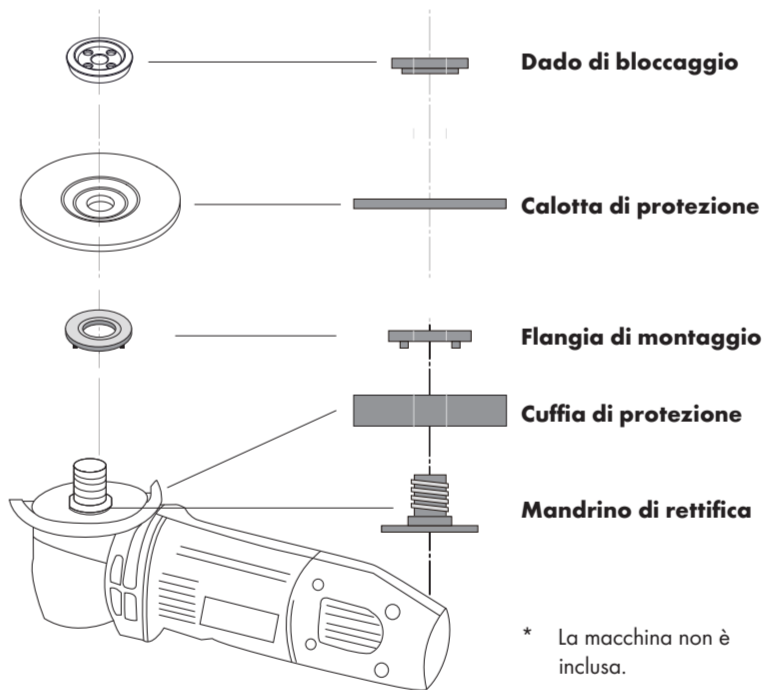
● Installazione

HG04719



* La macchina non è inclusa.

HG09003



* La macchina non è inclusa.

● Significato dei simboli

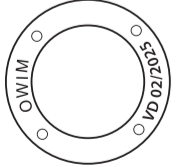
- È vietata la molatura con acqua
 - È vietata la molatura laterale
 - Non usare se danneggiato
 - Adatto solo per troncatura con acqua
 - Leggere il manuale d'istruzioni
 - Indossare occhiali protettivi
 - Indossare casco protettivo
 - Indossare cuffie protettive
 - Indossare guanti
 - Indossare mascherina antipolvere
 - Staccare la spina della corrente
 - Solo per sgrassatura / Solo per molatura
 - Non adatto a sgrassatura
 - Solo per troncatura
 - Non adatto a troncatura
 - Non adatto alla lavorazione del metallo
- PD 02/2022 Date di produzione: 02/2022

IT/CH

- CAUTELA!** Rispettare le istruzioni di sicurezza.
- Calcestruzzo / tegole / muratura
- Marmo / piastrelle / non adatto per l'acciaio

● Assistenza

- FR** Assistenza Italia
Tel.: 800790789
E-Mail: owim@idl.it
- CH** Assistenza Svizzera
Tel.: 0800562153
E-Mail: owim@idl.ch



● Smaltimento

L'imballaggio è composto da materiali ecologici che possono essere smaltiti presso i siti di raccolta locali per il riciclo.

È possibile informarsi circa le possibilità di smaltimento del prodotto usato presso l'amministrazione comunale o cittadina.

IT/CH

IT/CH

IT/CH

IT/CH

IT/CH



IAN 385555_2107 - PWSZ 20 A2
OWIM GmbH & Co. KG
Sülfsbergstraße 1
74167 Neckarsulm
GERMANY

Model No.: HG04716 / HG04717 / HG04718 / HG04719 / HG09003
Version: 03/2022